

Schüler und Studentencoaching

Ursprünglich

wurde Coaching bei Spitzensportlern eingesetzt um Höchstleistungen –

- körperlich
und

- mental

zu erzielen.

Aufgrund seiner zunehmenden Bedeutung ist
Coaching auch in der Wirtschaft zu einem
fixen Bestandteil geworden.

Studentencoaching ist eine exklusive Form
personenzentrierter Begleitung bei:

- Leistungssteigerung
durch Lösen hinderlicher Blockaden

- Bewältigung
von Veränderungsprozessen und Krisen

- Steigerung
der Selbstkompetenz

- Präsentationstechniken
und Zeitmanagement

- Zielfindung
und Entwicklung von Eigenstrategien

- Berufsorientierung

Studentencoaching
– der Vorsprung zum Erfolg!

Schülercoaching
hilft bei:

- Prüfungsangst

- Lernprobleme
und Konzentrationsstörung

- Motivationsschwäche

- Studiums-
und Berufsorientierung

- Prüfungsangst

Zur Bewältigung von Prüfungsangst kommen verschiedene Methoden zur Anwendung, die sich aus der Ursachenfindung ergeben. Auslösesituationen werden bearbeitet, Blockaden aufgelöst und Ressourcen mobilisiert, sodass die Schüler einen freien Zugang zu ihrem bereits erlernten Wissen bekommen.

Lernschwäche
und Konzentrationsstörung

Dabei werden Lernstrategien entwickelt mit den Methoden des sinnesspezifischen Lernens, sowie organisiertes Vorbereiten mit Hilfe der Walt Disney Strategie.

Motivationsschwäche

Hierbei kommt vorwiegend Zielcoaching zum Einsatz. Ziele haben in unserem Unbewussten eine Sogwirkung!

Studiums-
und Berufsorientierung

Jeder Mensch ist einmalig! Mit dem Hermann Brain Dominanz Instrument (HBDI) lassen sich die unterschiedlichen Denk- und Verhaltenweisen eines Menschen anschaulich, differenziert und ohne Wertung darstellen. Die Auswertung eines Fragebogens ergibt ein grafisch dargestelltes Profil, aus dem erkennbar wird, in welchen Bereichen der Mensch seine Präferenzen hat. Das HBDI baut auf den Erkenntnissen der Gehirnforschung auf, hat eine wissenschaftliche Grundlage und wird weltweit in Unternehmen zur Analyse bevorzugter Denkstile und zur Berufswahl eingesetzt.

Coaching auf der Basis des Neurolinguistischen Programmierens (NLP)* ist eine lösungsorientierte Kurzzeitintervention, die auf der Hilfe zur Selbsthilfe basiert.

Die lösungsorientierten Kurzzeitmethoden setzen voraus, dass ein Schüler/ Student psychisch gesund ist und das Coaching nur für einen bestimmten Problembereich in Anspruch nimmt.

*NLP:

- Neuro = die sinnliche Wahrnehmung (visuell, auditiv, kinästhetisch, olfaktorisch und gustatorisch)

- Linguistisch = das sprachliche

Interpretationsmuster

- Programmieren

= Sequenzen äußerer Denk-, Wahrnehmungs- und Verhaltensabläufe. Das Programmieren bezieht sich auf die Wege, die wir wählen können, um unsere Gedanken und Handlungen so zu organisieren, dass sie Ergebnisse erzielen.